

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1159/2012
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 / Neu	Datum 24.07.2012	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 07.08.2012			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie	Kenntnisnahme	15.08.2012	Ö
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	15.08.2012	Ö
Jugendhilfeausschuss	Kenntnisnahme	22.08.2012	Ö

Betreff: Aufwertung / Anpassung Valenciaplatz durch Mittel des Programms Soziale Stadt
Mainz, gez. Eder Katrin Eder Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie, der Ortsbeirat Mainz-Neustadt und der Jugendhilfeausschuss nehmen die Planungen der Verwaltung zur Kenntnis.

1. Sachverhalt

Zum Bau der KITA Neustadt in der Moltkestraße wurde zwischen Sozial- und Gründernetz im Jahre 2009 vereinbart, einen Teil der Grünanlage Valenciaplatz als notwendiges Außengelände der KITA zur Verfügung zu stellen, diesen Bereich jedoch in den Schließzeiten der KITA der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Durch die Baumaßnahmen der KITA ist ein erheblicher Eingriff in die ohnehin stark beanspruchte Grünanlage erfolgt.

2. Lösung

Der Eingriff in das Parkgefüge ‚Valenciaplatz‘ durch den Bau der Kindertagesstätte soll durch die geplanten Maßnahmen weitgehend minimiert werden, um den Bewohnern der Neustadt auch weiterhin eine attraktive Grünanlage anbieten zu können. Gleichzeitig soll der Park für alle Altersstrukturen attraktiv gehalten werden, um dem demographischen Wandel nachzukommen.

Folgende Merkmale sind Eckpunkte der geplanten Arbeiten:

- Änderung des Wegenetzes im Park zur Anpassung an das Außengelände der KITA
- Neu- und Nachpflanzungen von Sträuchern und Gehölzen.
- Ersatz- und Neuanschaffung von Bänken
- Einrichtung von Motorik-Elementen für alle Generation

Die Planung wurde mit interessierten BürgerInnen aller Altersgruppen in der Neustadt zusammen mit dem Quartiersmanagement Neustadt und dem Grünamt der Stadt Mainz innerhalb einer Informationsveranstaltung vor Ort partizipiert. Die Auswahl und abschließende Anzahl von drei Motorik-Elementen erfolgte seitens der BürgerInnen, die Jugendlichen wünschten sich als Alternative zum Bolzen eine weitere Tischtennisplatte. Grundsätzlich wird die Planung von allen Beteiligten begrüßt. Ergänzenden Wünschen bezüglich Hundetoilette, Fahrradständer und Beleuchtung kann in diesem Rahmen nicht erfolgt werden.

3. Alternative

keine

Finanzielle Auswirkungen:

ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)

nein

Nur im Einvernehmen mit der Finanzverwaltung auszufüllen!

Zur Umsetzung des Projektes stehen Mittel von 50.000,- Euro Verfügung.

Davon werden 80% vom Bund- Länder- Förderprogramm Soziale Stadt getragen, 20% der Kosten gehen zu Lasten der Stadt Mainz.

Die Folgekosten zur Pflege und Unterhaltung der Grünanlage ändern sich im Vergleich zum Bestand nicht.